

60,2
PRODUCTION

Film



ist Chaos-Management

Um einen Film zu realisieren, benötigen Sie neben Geld und Material vor allem Personal und Kreativität. Diese beiden Faktoren sind entscheidend für eine effiziente Umsetzung. Wer in der Lage ist, einen Film zu realisieren, der ist in der Lage, alles zu schaffen!



Deshalb haben wir ein Konzept entwickelt, das Ihre Teamperformance belebt, alte Rollenfixierungen aufbricht, unentdeckte Ressourcen fördert und kreative Lösungsstrategien anbietet. Gemeinsam mit Ihren Mitarbeitern werden wir Filmszenen entwickeln. Die Darsteller sowie die Positionen hinter der Kamera werden aus Ihrem Team besetzt, der Film wird von Ihrem Team gedreht! Während der gesamten Produktionsdauer stehen wir allen Beteiligten beratend und motivierend zur Seite. Wir werden die „Schauspieler“ in Körpersprache, Mimik und Gestik trainieren und Tipps bei der filmischen Auflösung der Szenen geben. Sie werden überrascht sein, welche Potentialentwicklung bei jedem einzelnen möglich ist. Die Produktion des Filmes wird die Bereitschaft Ihrer Mitarbeiter fördern, neue Aufgaben und neue Verantwortung zu übernehmen. Die Fähigkeit, alternative Vorgehensweisen zu akzeptieren und zu unterstützen, wird auf eine außergewöhnliche Weise geschult.

Vielleicht überraschen sich die Kollegen untereinander! Der stillste Mitarbeiter übernimmt plötzlich die Hauptrolle im Film oder wird der Regisseur! Auf einmal ist etwas in ihm entzündet worden, von dem er gar nicht wusste, dass er es in sich hat.

Und diejenigen, die möglicherweise bisher Probleme im Umgang miteinander hatten, wachsen zu einem Dreamteam zusammen.

Der gesamte Prozess der Produktion wird von uns mit der Kamera als „Making Of“ dokumentiert. Am Ende führen wir kurze Interviews durch, in denen die Beteiligten ihre Eindrücke schildern können. Das Equipment wird von uns zur Verfügung gestellt, die Postproduktion mit Ton- und Bildbearbeitung sowie der Schnitt des Filmes wird von Profis übernommen. Der fertige Film wird auf DVD's gebrannt und kann als Event in Ihrem Unternehmen gezeigt werden.

Jeder Ihrer Mitarbeiter wird etwas für sich mitnehmen, das ihm neue Sichtweisen offenbart, ihn stärker, größer und sicherer macht und noch fester an das Unternehmen bindet. Und alle, die an diesem Projekt mitgewirkt haben, werden einzigartige Bilder im Kopf behalten und sich gerne an die Teamperformance erinnern. Man hat etwas Neues gewagt, sich auf unbekanntes Terrain begeben, sich als Team vorwärtsbewegt und gemeinsam etwas Unvergessliches geschaffen.

Und dieses Gemeinschaftsgefühl kann gewinnbringend für das Unternehmen eingesetzt werden. Die Mitarbeiter werden lernen, was als Team möglich ist, dass man Chaos und kreative Prozesse managen kann und jede einzelne Position beim Film resp. im Unternehmen wichtig für das Gesamte ist. Und mit diesem Wissen wird jeder Einzelne seinen Einsatz für das Unternehmen optimieren.

Angebote

halber Tag

„Scene battle“: Eine Szene, verschiedene Interpretationen. Wir bringen eine Zweier-Szene aus einem Filmgenre mit und lassen diese in unterschiedlichen Paarungen spielen. Wir sprechen kurz mit den Schauspielern, welche Figur sie spielen möchten und was sie von sich mit einbringen möchten! Oder ob sie vielleicht das Gegenteil dessen ausprobieren wollen, wie sie normalerweise sind. Die Szene wird geprobt und dann gedreht. Anschließend Besprechung über das Gefühl der Schauspieler. Habe ich mein Ziel erreicht oder fehlte etwas?

Dann Wiederholung der Szene. Schließlich gemeinsames Anschauen und Feedback. Wichtigstes Ziel dieses halben Drehtages ist es, zu erkennen, wie einzigartig und besonders jeder Einzelne ist. Jede Szene – obwohl es exakt die gleiche Szene war mit exakt den gleichen Handlungsabläufen – hat eine andere Präsenz. Kein Schauspieler wäre in der Lage gewesen, die Szene so zu spielen wie ein anderer. Man kann sich nicht vergleichen! Jeder erreicht das Ziel der Szene auf eine andere Weise. Und ein zweiter wichtiger Lernaspekt ist, dass man niemals ein Ziel allein erreichen kann. Wenn ich die Szene so spiele, wie ich will, ohne Rücksicht auf die Impulse meines Spielpartners, funktioniert es nicht. Wir sind einerseits voneinander abhängig, andererseits können wir durch das Einbringen unserer jeweiligen Persönlichkeit das gemeinsame Ziel erreichen. Die Mindestzahl zur Erreichung irgendeines Ziel ist immer zwei.



ein Tag

Produktion einer längeren Filmszene als gruppendynamischer Prozess!

Wir bringen eine Szene aus einem klassischen Film-genre (Mafia, Western, Thriller, Komödie o.a.) mit. Casting der Darsteller, Besetzung und Einweisung der Crew (Regie, Kamera, Ausstattung, Script/Continuity etc.). Schauspieltraining für den Cast, parallel dazu bereitet die Crew das Filmset vor. Proben und Drehen der Szene. Gemeinsames Anschauen der Szene und Besprechen der Eindrücke.

Die Konzentration ist wesentlich höher. Die Mitarbeiter können feststellen, wie viel Kraft und Energie sie haben, wie sie diese einteilen und optimal einsetzen. Es ist eine große Herausforderung für alle! Wie geht jeder Einzelne damit um. Wir haben die Möglichkeit, detaillierter zu arbeiten und ggf. Takes zu wiederholen, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Wie können kreative Prozesse reproduziert werden?

zwei Tage

Produktion eines Kurzfilmes als gruppendynamischer Prozess!

Erster Tag:

Wir bringen eine Szene aus einem klassischen Filmgenre (Mafia, Western, Thriller, Komödie o.a.) mit. Erklärung der einzelnen Positionen beim Film und anschließend Verteilung der Positionen. Casting der Schauspieler, Besetzung und Einweisung der Crew (Regie, Kamera, Ausstattung, Script/Continuity etc.).

Finden des jeweiligen Rollentypus für die Filmproduktion anhand der „Reise des Helden“. Die Mitarbeiter sollen konträre Charaktere zugewiesen bekommen und zwar sowohl in den Positionen der Schauspieler als auch in allen anderen Positionen. Der Leader findet sich plötzlich als derjenige wieder, der folgen muss. Der Schüchterne spielt die Hauptrolle oder übernimmt eine andere, exponierte Position.

Eine Erfahrung, die alle Teilnehmer weiterbringen wird in ihrer persönlichen Entwicklung und die auch noch jede Menge Spaß macht.

Zweiter Tag:

Schauspieltraining für den Cast, parallel dazu erstellt die Crew einen Drehplan und bereitet das Filmset vor. Proben der Szenen.

Dreh des Filmes (unterbrochen von einer Mittagspause).

Nachbesprechung in der Gruppe mit den beiden Dozenten sowie einem Coach und Abschlussbeisammensein.

Jeder Mitwirkende erhält eine DVD. Auf Wunsch kann man den Film auch firmenintern für alle Mitarbeiter, Familienangehörigen und Freunde zeigen. So hat man einmal in seinem Leben seine eigene Filmpremiere.

drei Tage

Produktion eines Kurzfilmes als gruppendynamischer Prozess!

Ablauf entspricht dem 2-Tages-Programm, nur dass es noch einen weiteren Drehtag gibt. Die Konzentration muss einen Tag länger gehalten werden. Am 2. Tag wird der Dreh mitten in der Handlung abgebrochen und erst am nächsten

Tag fortgesetzt. Das heißt für alle erhöhte Wachsamkeit, Genauigkeit, Klarheit. Am nächsten Tag wird exakt dort weitergedreht, wo am Tag zuvor aufgehört worden ist. Die Energie in der Szene muss die gleiche sein, die Abläufe dürfen nicht vergessen werden, die Texte müssen weiterhin sitzen und jeder muss sich bis ins Detail daran erinnern, was er als letztes am Tag zuvor getan hat, um daran anzuschließen.

Eine neue, intensive, möglicherweise die eigenen Grenzen sprengende Herausforderung. Man entdeckt neue Fähigkeiten oder findet seine bestehenden Talente bestätigt. Die Kompetenz, kreative Prozesse zu reproduzieren, wird extrem trainiert.

Wir bieten die Genres Mafia-Krimi, Western, Thriller und Komödie an, weil diese Genres klare Inhalte haben, eindeutige Situationen und weil sie jeder kennt.

Es besteht die außerdem die Möglichkeit, ein Sommer-Bootcamp zu absolvieren, in dem in 10 Tagen ein Film entsteht und auch Szenen draußen gedreht werden.

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen und nehmen auch gerne Wünsche und Anregungen entgegen.

Das 60Komma2-Team

But the most important thing is:
You will do something new,
something extraordinary
and something unforgettable.





Bernd Capitain

Jahrgang:	1961
Adresse:	Im Rapsfeld 10 50933 Köln
Telefon:	(0171) 8 35 21 43
E-Mail:	info@60komma2.com
Web:	www.60komma2.com
Mein Coaching-Verständnis:	Menschen helfen, sich selbst zu erkennen und mit Freude zu verändern
Mein Wertesystem:	offen, neugierig, unterstützend, leidenschaftlich

Kurz-Lebenslauf

Schauspielausbildung an der Schauspielschule Trappmann in Köln, 1983 - 1987. Anschließend viele Jahre Arbeit an Theatern, in Film und TV, auf Messen und von 1996 - 1998 in der Warner Bros. Movie World. Inszenierung von mehreren Theaterstücken und Beginn der Arbeit als privater Schauspiellehrer. Miteigentümer des Camera Acting Centrum e.V. 2002 - 2004. Im Jahre 2004 Mitgründer und -eigentümer der ersten privaten Filmschauspielschule in Deutschland „Film Acting School Cologne“ (FAS). Seit dem Weiterentwicklung der FAS und Bildung von internationalen Kooperationen in New York, Los Angeles und London.

Erfahrungen

Arbeit als Schauspiellehrer in der FAS. Seit 2008 Privatcoach von Paul Falk, Musiker und Jungschauspieler aus Düsseldorf (Vorbereitung seiner Rollen in „Der Lehrer“, „Danni Lowinski“, „Herzensbrecher“ u.a.) und seit 2013 Privatcoach von Mara Bergmann (u.a. Lokalzeit Köln, WDR, SAT.1).

Persönlichkeitstraining mit Kamerabegleitung in der Autostadt Wolfsburg in den Bereichen internes Training mit Führungskräften: Wie wirke ich vor der Kamera, wie ist meine Präsenz?

Was verrät meine Körpersprache über mich? Wie kann ich meine Stimme effektiv einsetzen? Wie kann ich selbstbewusst an eine neue Aufgabe herangehen? Durch die Begleitung mit der Kamera wird sehr schnell sichtbar, wo die Grenzen des Einzelnen sind aber auch, welches Potential vorhanden ist! Die Führungskräfte haben innerhalb von 2 Tagen ein größeres Selbstbewusstsein erlangt, konnten ihre Ziele klarer definieren, veränderten dadurch ihre Körperhaltung und wirkten selbstsicherer und präsenter.

Öffentliches Training für Jedermann: die gleichen Themen, allerdings mit wesentlich mehr Menschen aus den unterschiedlichsten Berufen mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen. Die Arbeit mit der Kamera half auch hier den meisten Teilnehmern, sich in ihrem Verhalten zu ändern und sich selbst bewusster zu werden. Die Präsenz und das Auftreten wurden stärker und klarer. Drehbucherstellung, Produktion und Arbeit als Set-Coach in den schuleigenen Spielfilmen „Die Farben des Regenbogens“ und „Glückskekse“. Entwicklung eines „Showcase“ für Schauspieler und Schauspielschüler, mit Präsentation vor geladenen Castern, Regisseuren, Produzenten etc. in einem Kölner Theater. Produktion eines Dokumentarfilmes mit dem Titel „pink elephants – the movie“



über die Arbeit des amerikanischen Coaches Bernard Hiller in Zusammenarbeit mit „kreativfilm“. Übersetzung des Buches „Stop Acting, Start Living“ von Bernard Hiller ins Deutsche.

Weiterbildung

Seit 2009 Masterclasses mit dem Acting- und Success-Coach Bernard Hiller aus Los Angeles in Los Angeles, London, Rom, Paris, Köln und Berlin. Masterclass mit Mel Churcher aus London in Köln, Kirk Baltz aus Los Angeles in Köln, Jerry Coyle aus New York in New York und Köln und Paul Haggis aus Los Angeles in Rom und Hanfried Schüttler in Köln. Außerdem Regieassistent von Thomas G. Waites aus New York in zwei englischsprachigen Theaterinszenierungen mit Schülern der FAS in einem Kölner Theater.

Branchenerfahrung

Film- und Fernsehproduktionen, Theater, Radio, Hörspiele, Moderationen, Drehbuchschreiben, Acting- und Success Coach (Bernard Hiller Methode), Warner Bros. Movie World, Gründer, Regisseur, Kooperationen in New York, London und Los Angeles. Sprachen im Coaching: Deutsch und Englisch.



Christina Capitain

Jahrgang: 1947

Adresse: Im Rapsfeld 10
50933 Köln

Telefon: (0171) 5 47 96 57

E-Mail: info@60komma2.com

Web: www.60komma2.com

Mein Coaching-Verständnis: Menschen helfen, sich selbst zu erkennen und mit Freude zu verändern

Mein Wertesystem: empathisch, zugewandt, verständnisoll

Kurz-Lebenslauf

Schauspielausbildung in der Schauspielschule Lüders in Hamburg von 1965 - 1967. Anschließend 25 Jahre Tätigkeit als Schauspielerin, überwiegend in Düsseldorf (u.a. Studiobühne Düsseldorf). Gründung des ersten deutschen Fort- und Weiterbildungszentrums Camera Acting Centrum e.V. für arbeitslose Schauspieler mit finanzieller Unterstützung des Arbeitsamtes Köln und der Filmstiftung NRW im Jahre 1995. Danach Aufbau eines innovativen Ausbildungsprojektes, in dem Auszubildende aus den Bereichen Kamera, Ton, Licht, Maske und Regie mit Schauspielern gemeinsam einen Kurzfilm produzierten. In Zusammenarbeit mit der Georg-Simon-Ohm-Schule, Köln und dem Westdeutschen Rundfunk und mit finanzieller Unterstützung der EU, 1998.

Gründung der ersten privaten Filmschauspielschule in Deutschland „Film Acting School Cologne“ im Jahre 2004. Seitdem Weiterentwicklung der FAS und Aufbau von internationalen Kooperationen in New York, Los Angeles und London.

Erfahrungen

Arbeit als Coach im Camera Acting Centrum e.V. und der Film Acting School Cologne. Außerdem Leitung beider Institutionen. Entwicklung und Durchführung von Sonderprojekten: Rezitationsabende mit Schauspielschülern zu unterschiedlichen Themen, aufgeführt an verschiedenen Theatern in Köln.

Persönlichkeitstraining mit Kamerabegleitung in der Autostadt, Wolfsburg in den Bereichen:

Internes Training mit Führungskräften! Wie wirke ich vor der Kamera? Wie ist meine Präsenz? Was verrät meine Körpersprache über mich? Wie kann ich meine Stimme effektiv einsetzen? Wie kann ich selbstbewusst an eine neue Aufgabe herangehen? Wie stelle ich mich einer komplett neuen Situation? Durch die Begleitung mit der Kamera wird sehr schnell sichtbar, wo die Grenzen des Einzelnen sind aber auch, welches Potential vorhanden ist! Die Führungskräfte haben innerhalb von 2 Tagen ein größeres Selbstbewusstsein erlangt, konnten ihre Ziele klarer definieren, veränderten dadurch ihre Körperhaltung und wirkten selbstsicherer und präsenter.

Öffentliches Training für Jedermann: Die gleichen Themen, allerdings mit wesentlich mehr Menschen aus den unterschiedlichsten Berufen mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen. Die Arbeit mit der Kamera half auch hier den meisten Teilnehmern, sich in ihrem Verhalten zu ändern und sich selbst bewusster zu werden. Die Präsenz und das Auftreten wurden stärker und klarer.

Branchenerfahrung

Film- und Fernsehproduktionen, Theater, Radio, Sprechertätigkeiten, Gründerin, Filmstiftung NRW, Europäische Union.





Stefan Gebelhoff

Jahrgang: 1964

Adresse: Neusser Straße 557
50737 Köln

Telefon: (0172) 2 61 18 53

E-Mail: info@60komma2.com

Web: www.60komma2.com

Mein Coaching-Verständnis: "Expect the unexpected",
Menschen helfen, sich selbst neu zu erfahren.

Mein Wertesystem: authentisch - empathisch -
empowering (Authentizität -
Empathie - Empowerment)

Kurz-Lebenslauf

Schauspielstudium an der staatlichen Schauspielerschule in Bochum. Fast 30jährige Erfahrung an staatlichen Bühnen wie den Ruhrfestspielen Recklinghausen, dem Frankfurter Schauspiel, dem Schauspielhaus Bochum, dem Theater Bremen, dem Düsseldorfer Schauspielhaus und dem Schauspiel Köln sowie an Privattheatern (Theater an der Kö, Theater am Dom, Contra-kreis Bonn). Dazu zahlreiche Film- und Fernseh-engagements im In- und Ausland, unter anderem mit Regisseuren wie Doris Dörrie, Sönke Wortmann, Fatih Akin, Jürgen Flimm oder der Oskar-Preisträgerin Marleen Gorris. Vor der Kamera Zusammenarbeit mit Schauspielkollegen wie Til Schweiger, Jan Josef Liefers, Götz George, Senta Berger, Mads Mikkelsen oder Emily Watson.

Seit 2009 Coach für Schauspieler, Regisseure und Moderatoren mit dem Schwerpunkt Körpersprache sowie Filmworkshops mit Schülern an weiterführenden Schulen.

Als Dozent an der Film Acting School Cologne und der Kölner Hochschule für Medien im Bereich Darstellung helfe ich meinem Studenten bei der Analyse menschlichen Verhaltens und

der Wirkung in der szenischen Umsetzung. Dabei liegt der Schwerpunkt meiner Tätigkeit darin, dass nur die richtigen Denkprozesse auch die entscheidenden Emotionen hervorrufen können.

Coachingschwerpunkte

Neben fachlichen Kompetenzen und Inhalten spielt die Kommunikation im Berufsalltag eine wichtige Rolle. Kommunikation ist nicht nur der verbale Austausch von Informationen. Denn in der Kommunikation nimmt der Mensch sich und sein Gegenüber immer als Einheit aus Körper, Stimme und Wort wahr.

Mein Coaching ist darauf ausgerichtet, mehr Bewusstsein für die eigene Stimme und den eigenen Körper zu entwickeln, sowie die Wahrnehmung für nonverbale Kommunikation zu sensibilisieren.

Körpersprache ist ein wesentliches Element meiner Arbeit. Unser Körper ist ein wichtiger Signalgeber in der Kommunikation. Eine Studie des US-amerikanischen Psychologieprofessors Albert Mehrabian kommt zu dem Ergebnis, dass Worte nur zu 7% für den Gesamteindruck verantwortlich sind, den ein Mensch auf seinen Gesprächspartner macht.



Entscheidend sind zu 38% der Tonfall der Stimme und zu 55% die Körpersprache. Der Studie zufolge müssten für eine sinnvolle und effektive Kommunikation alle drei Kommunikationsformen deckungsgleich sein. Wie kann ich also mein Gegenüber für mein Anliegen gewinnen?

Als Schauspieler mit Einfühlungsvermögen in emotionale Befindlichkeiten von nicht nur fiktionalen Personen und dem Wissen um ihr Verhalten im zwischenmenschlichen Bereich unterstütze ich meine Klienten dabei, sich ihrem inneren Potential und der eigenen Ausstrahlung bewusst zu werden, sich neuen Denk- und Handlungsansätzen zu öffnen und Grenzen nachhaltig zu erweitern.

Ich helfe ihnen auf spielerische Art, Ziele schnell und effektiv zu erreichen und Probleme und Missverständnisse auf dem Weg dorthin als spannende Herausforderungen zu erkennen, um in der Kommunikation mit anderen noch mehr Selbstsicherheit zu gewinnen und ihre persönliche Ausstrahlung zu stärken. Sprachen im Coaching: Deutsch und Englisch.



Dr. Sabine von Oesterreich

Jahrgang: 1956

Adresse: Corneliusstraße 24
60325 Frankfurt

Telefon: (0172) 6 16 33 38

E-Mail: mail@vonoesterreich.de

Mein Coaching-Verständnis: Passgenau entwickeln was Führungskräfte brauchen – sozusagen den eigenen roten Faden.

Mein Wertesystem: präzise, pragmatisch, passioniert

Kurz-Lebenslauf

Medizinstudium in Belgien und Deutschland. 6-jährige Assistenzzeit im Fachbereich Innere Medizin an Universitätskliniken in Deutschland. 8 Jahre Führungskraft in der Pharmaindustrie (Deutschland und England) und EMA (Evaluation Medicine Agency, London) sowie 2 Jahre in Singapur. Weitere 8-jährige Tätigkeit als Beraterin im Bereich „Public Health“ – vorwiegend in Asien und Afrika. 3 Jahre Zusammenarbeit mit einer Personalberatung in Frankfurt am Main als Projektmanager und Coach. 2008 selbständig als Coach, Trainerin und Moderatorin mit den Schwerpunkten Führung, Konflikte und Gender.

Coachingschwerpunkte

Als Medizinerin mit Blick auf die Ganzheit eines Menschen, Industrie- und Managementenerfahrung sowie langjährige Beratertätigkeit im Ausland im Bereich Public Health verbinde ich Wissen, Erfahrung, Einfühlungsvermögen und emotionale Intelligenz.

Ich habe mich spezialisiert auf das Coaching von Führungskräften als Begleitung in Zeiten besonderer Herausforderungen. Ebenso begleite ich Manager und Menschen, die ihre Ziele rascher,

effizienter und effektiver erreichen möchten. Ich unterstütze meine Klienten dabei, Probleme in Ziele zu verwandeln und sich neue Denk- und Handlungsmuster anzueignen, die Voraussetzung für den Erfolg sind.

Ich helfe neue Perspektiven zu erkennen und mutiger zu sein: mutig, Probleme als Herausforderungen zu erkennen, mutig, das Ziel im Auge zu behalten und es zu erreichen, mutig, ein Vorbild zu sein, mutig, im Leben zu stehen und erfolgreich zu sein.

Ich begleite meine Klienten schnell und effektiv bei der Lösung von konkreten Problemen. Ich bin ein Sparringspartner für meine Klienten auf Augenhöhe und zeige Ihnen, wie sie ihre persönlichen und beruflichen Ziele effektiv erreichen können, Konflikte im innen und außen

ösen, das innere Potential bewusst wahrnehmen und die eigenen Grenzen aufweiten können. Die knappe Zeit meiner Klienten ist mir dabei sehr wichtig – ich bereite jedes Coaching intensiv vor, um für den jeweiligen Klienten den größtmöglichen Nutzen zu erzielen. Sprachen im Coaching: Deutsch, Englisch, Französisch.

Branchenerfahrung

Banken, Versicherungen, Pharma, Private Equity, Mobilitäts- und Logistik, Beratungsunternehmen, öffentlicher Dienst, Metall- und Stahlindustrie, Europarat.



Referenzen

Autostadt Wolfsburg · Douglas · Mathieu Carrière · Paul Falk · Dieter Falk · Mara Bergmann · Bernard Hiller
Jerry Coyle · April Webster · Theater im Hof, Köln · Freies Werkstatt Theater, Köln · Kunsthochschule für Medien,
Köln · RTL · SAT.1 · Action Concept · Postillon24 · Internationale Akademie für Bildung, Bonn
Faust Drei Produktion · DieBühner.DerHarz. Kreation vom Feinsten

Anfragen bitte unter:
info@60komma2.com
Bernd Capitain (0171) 8 35 21 43

Fotos:
Marion Koell
Grafik Design:
Kalle Paltzer

